



Stiftung
des Fördervereins
für krebskranke Kinder
Tübingen



ERNA-BRUNNER-PREIS
2019

**Forschungspreis
der Stiftung des Fördervereins für krebskranke Kinder Tübingen**

ERNA-BRUNNER-PREIS

Die Stiftung des Fördervereins für krebskranke Kinder Tübingen gehört zu den großen Stiftungen Deutschlands. **Im Zentrum ihrer Förderungen steht die pädiatrisch-onkologische Forschung.** Viele neuartige Behandlungsansätze, z. B. die Antikörpertherapie bei leukämiekranken Kindern hätten ohne Unterstützung durch die Stiftung nicht so erfolgreich eingerichtet werden können.

Zum Leitbild unserer Stiftung gehört auch die Auszeichnung exzellenter Forscher. Dazu wurde im Jahr 2014 der ERNA-BRUNNER-PREIS ins Leben gerufen, für den Frau Staatsministerin Annette Widmann-Mauz MdB seit 2018 die Schirmherrschaft übernommen hat. Im Jahr 2019 wird er also zum sechsten Mal verliehen.

Mit dem Preis werden Nachwuchswissenschaftlerinnen und -Wissenschaftler für ihre bisherigen Arbeiten im Gebiet der pädiatrischen Hämatologie/Onkologie ausgezeichnet, von denen auch in der Zukunft weitere hervorragende Leistungen erwartet werden können.

Der ERNA-BRUNNER-PREIS ist ab 2019 mit einem Preisgeld in Höhe von € 10.000 dotiert, welches forschungsorientiert verwendet werden muss, z. B. durch den Besuch von Symposien.

BEWERBUNGEN:

1. Der Forschungspreis der Stiftung des Fördervereins für krebskranke Kinder Tübingen wird jährlich vergeben.
2. Er richtet sich an Nachwuchswissenschaftler/innen bis zum Alter von max. 40 Jahren zum Zeitpunkt der Bewerbung.
3. Teilnahmeberechtigt an der Vergabe des Forschungspreises der Stiftung sind nur Bewerber/Bewerberinnen aus den Kinderkliniken Deutschlands.
4. Der/Die Bewerber/in muss die eingereichte Arbeit in ganz überwiegendem Anteil selbst verfasst haben. Bei Mehrautorenschaft muss mit der Bewerbung eine schriftliche Erklärung mit eingereicht werden, die diesen überwiegenden Anteil in der Autorenschaft bestätigt. Eine zusätzliche schriftliche Bestätigung der Mitautoren, dass der Bewerber/die Bewerberin die eingereichte Arbeit in ganz überwiegendem Anteil selbst verfasst hat, kann angefordert werden. Gleichberechtigte Autorengemeinschaften können sich nicht bewerben.
5. Der Bewerber/Die Bewerberin soll seine/ihre beste, bereits publizierte Arbeit **der letzten zwei Jahre** vor der Bewerbung aus dem Fachgebiet der pädiatrischen Hämatologie/Onkologie an die Stiftung einreichen.
6. Die Publikation der eingereichten Arbeit muss in einer der nationalen oder internationalen wissenschaftlichen Fachzeitschriften erfolgt sein.
7. **Einsendeschluss für den Forschungspreis 2019 ist der 1.10. 2019.**
Senden Sie Ihre Unterlagen bitte am besten per Post an die **Geschäftsstelle der Stiftung des Fördervereins für krebskranke Kinder Tübingen, Frondsbergstraße 51, 72070 Tübingen.**
Sie können Ihre Arbeit mit allen notwendigen ergänzenden Informationen auch per Mail zusenden: info@stiftung-krebskranke-kinder.de
8. Einzureichen sind neben einem persönlichen Anschreiben Ihre Arbeit und der Nachweis der Publikation.

VERGABE:

1. Die eingereichten Arbeiten werden einem Expertenteam vorgelegt. Diesem gehören renommierte Wissenschaftler der pädiatrischen Hämatologie/Onkologie an.
2. Der Preisträger/die Preisträgerin wird zeitnah unterrichtet und erhält den Preis Anfang 2020 in einer öffentlichen Veranstaltung überreicht.

Tübingen den 25.6.2019

Stiftung des Fördervereins für
krebskranke Kinder Tübingen
Frondsbergstraße 51, 72070 Tübingen
info@stiftung-krebskranke-kinder.de



Prof. Dr. Hans-Werner Stahl
Vorsitzender der Stiftung